

Bericht über die Sparte LEICHTATHLETIK
für das Jahr 2008

Liebe Fortuna-Familie !

Ihr ward es gewohnt, von mir jedes Jahr tolle Erfolgsmeldungen aus der Sparte „Leichtathletik“ zu hören. In diesem Jahr halten wir es wieder so wie schon vor 12 Monaten. Damit meine ich, dass nicht ich allein den Bericht abliefern, sondern wir uns die Arbeit teilen werden. Mit **WIR** meine ich zwei Mitglieder aus unserem Leichtathletik-Team und mich.

Fangen wir unten bei den Jüngsten an. Da ist **Jürgen Drost** mir seit Jahren eine sehr, sehr große Stütze. Niemand kennt die Kleinen besser als er. Beim Training der über 40 Kinder starken Gruppe wird er seit geraumer Zeit stark unterstützt von **Grit Endrulat** und von **Sabine Habben**. So, lieber Jürgen, hast du nun die ganze Aufmerksamkeit aller Anwesenden.

Herzlichen Dank für den Bericht. Das hörte sich ganz prima an. Ich wünsche euch dreien weiterhin viel Freude und Erfolg mit den C- und D-Schülerinnen und Schülern.

Die Gruppe der 14 – 17-jährigen Athletinnen und Athleten wird seit 2 ½ Jahren von **Bernd Giesselmann, Jürgen de Boer und Frank Fengkohl** trainiert und betreut. Auch das ist eine riesige Entlastung für mich. Die drei haben sich darauf geeinigt, dass Jürgen über Ereignisse und Ergebnisse dieser Truppe berichtet soll. Also, Jürgen, dann leg mal los.

Auch dir, lieber Jürgen, herzlichen Dank für deine Ausführungen. Wir alle wünschen euch für die neue Saison ebenfalls sehr viel Freude und natürlich beste Ergebnisse.

So, nun bin ich an der Reihe.

Der Maßstab für die „Qualität“ eines Leichtathletik-Jahres sind nicht allein einige großartige Erfolge. Der beste Leistungsmesser ist für mich immer noch die Landesbestenliste, weil wir nun mal seit mehr als 30 Jahren den Anspruch haben, nicht nur in Ostfriesland, sondern auch darüber hinaus auf Niedersachsen-Ebene uns zu zeigen.

Dazu gehören für mich die Teilnahme an Landesmeisterschaften genau so wie Starts bei Veranstaltungen in Oldenburg, Bremen, Wilhelmshaven, Osnabrück, Hannover und anderen Orten. Dabei geht es vor allem auch um das Sammeln von Erfahrungen bei Großveranstaltungen. Solche Erfahrungen können wir in Aurich, Norden, Emden oder Leer nicht gewinnen. Deshalb sind auch längere Fahrten nicht zu umgehen. Im

letzten Jahr war dafür in erster Linie Frank Fengkohl an vielen Wochenenden im Einsatz. Ich sag im Namen der Jugendlichen einfach nur „DANKE“.

Ich habe den Stellenwert der jährlichen Landesbestenliste schon erwähnt. Sie hat für uns Leichtathleten in etwa die gleiche Bedeutung wie die Abschlusstabelle am Ende der Saison bei den Fußballern. Steht man weiter oben, so war es ein gutes Jahr, steht man weiter unten, so ist man sicher nicht zufrieden.

Die Anzahl der Platzierungen und vor allem die Ranglisten der einzelnen Altersklassen und die Gesamtliste geben darüber Auskunft, wie sich die Wirdumer Leichtathletik entwickelt.

Da gibt es folgende Daten, die für mich wichtig sind:

1. Die Gesamtrangliste aller LA-Vereine in Niedersachsen.
Hier konnten wir viele Jahre einen Platz unter den TOP-50 erkämpfen bei jeweils ca. 330 Vereinen. Dann war es für uns eine gute Saison.
Am besten waren wir im Jahr 2005 auf Platz 28. Ein Jahr später konnten wir mit Rang 47 (306 Punkte) noch einmal das angestrebte Top-50 Ziel erreichen. Für 2007 reichte es leider nur für Rang 85. Für das abgelaufene Jahr 2008 mussten wir noch einmal einen Rückgang registrieren. Bei 365 LA-Vereinen stehen wir auf Platz 117 und damit erstmals seit mehr als 16 Jahren nicht unter den ersten 100. Wenn wir alle Möglichkeiten ausnutzen, Schüler, Jugend und Erwachsene, dann ist es möglich, dies als einmaligen Ausrutscher an zu sehen. Alle Möglichkeiten nutzen heißt für mich, dass alle Jugendlichen und vor allem auch Senioren auch versuchen müssten, eine Landesbestenplatzierung in solchen Disziplinen zu erreichen, die nicht unbedingt die Spezialdisziplin sind.
Da ist noch Potenzial.
2. Die Tabelle für Mannschaften bei DMM, DAMM, DJMM und DSMM gibt Auskunft auch über die Breitenarbeit in den Vereinen. Wir haben immer großen Wert auf die Teilnahme vieler Mannschaften gelegt und konnten in dieser Tabelle stets gut abschneiden. Ein 8. Platz unter mehr als 80 Mannschaften ist so schlecht ja nicht.
3. Die Anzahl der Einzelplatzierungen belief sich im Vorjahr auf 34 (Platz 1 – 10 bzw. 15). Damit bewegen wir uns in etwa auf dem Niveau der Vorjahre.

Natürlich waren unsere Athletinnen und Athleten im Jahr 2008 auch wieder auf mehreren Landesmeisterschaften aktiv.

Dabei konnte Bernd Giesselmann in der Altersklasse M 40 in Delmenhorst mit neuer persönlicher Bestleistung von 1,84 m (je oller, je doller) den 1. Platz belegen und sich Landesmeister 2008 nennen. Übrigens war dieses nicht Bernds erster Titel. Seit 2004 war schon drei mal erfolgreich.

Bei Landesmeisterschaften am Start waren außerdem Helmi Thiele, Hinnrich Saathoff, ^{Jürgen de Boer} Johann Wolterink, Albert Alberts-Tammena, Dennis Fengkohl, Sabine Habben und Lena Sinning.

Der älteste aktive Fortuna-Leichtathlet, dessen Name hier aus Datenschutz-gründen leider nicht genannt wird, tauchte als Stabhochspringer bei den Nord-deutschen Meisterschaften in Verden auf, übersprang dürftige 2,10 m und belegte damit den vierten – man auch sagen den letzten – Platz.

Beim alljährlichen **Ossiloop** war Fortuna Wirdum 2008 mit neun Läuferinnen und Läufern vertreten: Helmi Thiele, Heide Broer, Anne Galetzka, Heide Meier, Johann Wolterink, Jürgen Drost, Frank Fengkohl, Martin Rausch und Friso Alberts-Tammena. Ich muss sagen, es war wieder eine feine Sache. Beste der Frauen war Heide Meier, bei den Männern war es Martin Rausch. Am Start waren weit über 1200 Teilnehmer.

Als weitere Breitensportaktion haben wir auch wieder das „Deutsche Sport-Abzeichen“ abgenommen:

9 Erwachsene
5 Jugendliche
33 Schülerinnen und Schüler (gesamt 47)

haben alle fünf Übungen erfolgreich absolviert. Im Jahr davor waren es nur 26.

Wir haben aber nicht nur auswärtige Leichtathletikveranstaltungen besucht, sondern auch selbst insgesamt 13 Sportfeste organisiert. Beim Störtebeker-Straßenlauf am Ostermontag kamen so viele Läuferinnen und Läufer wie nir zuvor. Übrigens – wenn die Fußballer – Junge und Alte- am Ostermontag kein Punktspiel bestreiten müssen, sind sie sehr herzlich zum Osterlauf eingeladen.

Was wäre sonst noch erwähnenswert ?

1. Unsere Athleten halten zur Zeit 111 Ostfrieslandrekorde. Davon entfallen 48 auf die Schüler- und Jugendgruppen und 63 auf die Seniorinnen und Senioren.
2. Unsere Abteilung zählt fast 120 Mitglieder. Fast die Hälfte sind Erwachsene.
3. Das Jahr 2009 hat gut angefangen. Bei den Wintermeisterschaften des NLV konnte Renke Broer, der nach einem verlorenen Jahr bei TV Norden wieder zurückgekehrt ist, die Konkurrenz im Diskuswurf schocken und den Titel nach Wirdum holen.

S0, jetzt habe ich lange genug geredet. Andere wollen auch noch mal ran. Ich danke fürs Zuhören. Die Ehrungen und Ausgabe der Sportabzeichen folgen unter Punkt